

Wasser



[1]
 Wasser ist eine der Grundlagen unserer Existenz. Badend, trinkend und waschend fällt es uns auf. Doch wird es auch virtuell verbraucht - in riesigen Mengen. In grossen Massen ist es ungeheuer mächtig und verschluckt, was sich ihm in den Weg stellt. Doch auch wenn es fern bleibt, wird es für den Menschen ungemütlich. Beide Extreme nehmen zu. Swissveg untersucht die Ursachen.

[Tsunami](#) [2]

Die Shrimps- und Fischproduktion werfen grosse Wellen.

[Verbrauch](#) [3]

Ein gewöhnlicher Haushalt konsumiert direkt zum Trinken täglich rund 2 bis 5 Liter Wasser, 100 bis 500 Liter werden für alles andere im Haushalt wie Duschen oder Waschen gebraucht und 2000 bis 5000 Liter werden für den Anbau der Nahrungsmittel einer Durchschnittsfamilie täglich benötigt.

[Versteppung](#) [4]

Wie Trockengebiete wieder erblühen können.

[Verunreinigung](#) [5]

Wie die Nutztierhaltung unser Trinkwasser verunreinigt.

[Überfischung](#) [6]

Leere Netze, leere Meere.

[Überschwemmung](#) [7]

Die Überbelastung von Mooren führt zu einer empfindlicheren Umwelt.

Letzte Aktualisierung: 14.03.2017

Weitere Infos:

- Kostenloses, informatives Faltblatt zum Thema Wasser: [Wasser ist kostbar](#) [8]

Links

- [1] <https://www.swissveg.ch/wasser?language=it>
- [2] <https://www.swissveg.ch/node/368>
- [3] <https://www.swissveg.ch/node/122>
- [4] <https://www.swissveg.ch/versteppung>
- [5] <https://www.swissveg.ch/wasserverunreinigung>
- [6] <https://www.swissveg.ch/node/120>
- [7] <https://www.swissveg.ch/node/366>
- [8] <https://www.fabulous.ch/veganshop/swissveg-faltblatt-wasser-p-2393.html>